

Gebetswoche für Einheit der Christen

AUGSBURG – Die Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen (ACK) Deutschland lädt herzlich zum zentralen Gottesdienst zur Gebetswoche für die Einheit der Christen ein. Er wird am 21. Januar um 15 Uhr in St. Anna in Augsburg gefeiert. Beteiligt sind Vorstandsmitglieder der ACK Deutschland und der ACK Bayern. Die Predigt hält Bischof Karl-Heinz Wiesenmann aus Speyer, Vorsitzender der ACK Deutschland.

SkF-Preise bis Ende Januar abholen

AUGSBURG – Bei der diesjährigen Adventskalenderaktion des Sozialdienstes katholischer Frauen (SkF) gewann der Kalender mit der Nummer 1023 den Hauptgewinn. Die Gewinnerin oder der Gewinner darf sich über einen Gutschein in Höhe von 600 Euro im Dorfgasthaus Thalkirchdorf in der Nähe von Oberstaufen freuen. Der Gutschein kann im Hotel, dem Dorfladen, dem Restaurant oder der Käseschule eingelöst werden. Die Losziehung nahm Generalvikar Harald Heinrich unter notarieller Aufsicht vor. Der SkF verkaufte 4000 Kalender, die jeweils mit einer eigenen Nummer versehen waren. Wer die über 250 Preise gewonnen hat, wurde täglich auf der Seite www.skf-adventskalender.de veröffentlicht. Die Preise können unter Vorlage des entsprechenden Kalenders wieder bis Ende Januar in der Geschäftsstelle des SkF in der Schaezlerstraße 4 abgeholt werden. Danach sind sie verfallen. Mit der Veröffentlichung des letzten Gewinns zieht der SkF eine positive Bilanz der Aktion. Geschäftsführerin Martina Kobriger: „Wir haben nicht nur alle Kalender verkauft, sondern konnten darüber auch über die Nöte unserer Klientinnen und die Arbeit des SkF informieren. Wir danken allen, die uns mit der Spende eines Preises oder im Verkauf unterstützt haben.“

TELEFONSEELSORGE

Bald mit Krisenbereitschaft

Ehrenamtliche Berater leisteten 1080 Schichten im vergangenen Jahr

AUGSBURG (pba) – Die ökumenische Telefonseelsorge Augsburg hat im vergangenen Jahr rund 11 900 Anrufe entgegengenommen. Pro Tag sind dies etwa 25 Beratungsgespräche mit einer täglichen Gesamtgesprächszeit von 9,5 Stunden.

Die Zahl der Anrufe ist im Vergleich zum Jahr 2016 zwar leicht gesunken, die Anzahl an tatsächlich stattgefundenen Beratungsgesprächen jedoch nahezu gleich geblieben. Missbräuchliche Anrufe haben sich reduziert, genauso die Zahl der Aufleger- und Schweiganrufe. Diese Zahlen sind dem aktuellen Jahresbericht der ökumenischen Telefonseelsorge zu entnehmen, der soeben veröffentlicht wurde.

Wie vielfältig die Themen sind, mit denen die 68 ehrenamtlichen Mitarbeiter der Telefonseelsorge konfrontiert waren, spiegelt eine Statistik im Jahresbericht wider: Über die Hälfte der Anrufer (50,4 Prozent) suchte ein Gespräch aufgrund psychischer Probleme wie depressiven Verstimmungen, Ängsten, seelischen Nöten oder Verwirrtheit. Beziehungsfragen waren mit rund 40 Prozent das zweithäufigste Thema. Ein bis zwei Gespräche befassten sich täglich mit Suizidalität.

Der Anteil von Frauen, die ein Beratungsgespräch suchten, war mit über 70 Prozent erneut hoch. Über die Hälfte der Anrufer (65 Prozent) war alleinlebend. Ein Gespräch suchten zudem hauptsächlich Menschen, die sich in der Lebensmittelebene befanden (40 bis 49 Jahre).

Die ehrenamtlichen Telefonberater waren in insgesamt 1810 Schichten sowohl untertags als auch nachts im Einsatz. Zusätzlich waren sie in der Mail- und Chatberatung aktiv. Diakon Franz Schütz, Leiter der Telefonseelsorge Augsburg, ist be-



▲ Durchschnittlich 25 Beratungsgespräche pro Tag gab es bei der ökumenischen Telefonseelsorge im vergangenen Jahr. Foto: imago

geistert vom herausragenden Einsatz seiner Mitarbeiter: „Ich freue mich sehr über das große Engagement der Mitarbeiter. Sie alle sind hochmotiviert und freuen sich, Menschen in Notlagen zur Seite stehen zu können.“ 20 Azubis befinden sich derzeit in der Ausbildung zum Telefonseelsorger.

Dank zweier höherer Einzelspenden aus den vergangenen zwei Jahren kann die Telefonseelsorge in Kürze mit einem neuen Projekt an den Start gehen: Ein Krisentelefon für akute Katastrophenfälle, Unfälle oder Gewalttaten wird voraussichtlich ab Februar bei Bedarfsfällen mit einer eigenen Nummer erreichbar sein. Menschen in Panik und Krisensituationen können dann direkt durchwählen und erhalten schnelle und kompetente Unterstützung durch speziell geschulte Mitarbeiter an der Krisenhotline. „Wir sind sehr dankbar und freuen uns, dass wir dieses wichtige Projekt initiieren können“, betont Diakon Franz Schütz gegenüber den Spendern und allen Unterstützern der Einrichtung.

Finanziert werden die Personal- und Betriebskosten der ökumenischen Telefonseelsorge zu 75 Prozent durch die Diözese Augsburg und zu 25 Prozent durch das Diakonische Werk Augsburg. Die Aus- und Weiterbildungen der Mitarbeiter können durch Zuschüsse der Stadt Augsburg, des Bezirks Schwaben, der Landkreise Augsburg und Aichach-Friedberg sowie durch Spenden abgedeckt werden.

Die ökumenische Telefonseelsorge ist erreichbar über die Telefonnummern 0800/1110 111 und 0800/1110 222 sowie 11 61 23 (ohne Vorwahl wählen). Zur Mail- und Chatberatung gelangt man über www.telefonseelsorge-augsburg.de.

Information

Die ökumenische Telefonseelsorge ist erreichbar über die Telefonnummern 0800/1110 111 und 0800/1110 222 sowie 11 61 23 (ohne Vorwahl wählen). Zur Mail- und Chatberatung gelangt man über www.telefonseelsorge-augsburg.de.

Verschiedenes

Feuchte Häuser? Nasse Keller? Modergeruch?
 Kellerabdichtung · Sperr- u. Sanierputze · schnell · dauerhaft · preiswert
 Wohnklimaplatten gegen Schimmel und Kondensfeuchte
 VEINAL®-Kundenservice · E-Mail: BAUCHEMIE@veinal.de
kostenloses Info-Telefon 08 00 / 8 34 62 50
Fordern Sie unsere kostenlose Info-Mappe an! www.veinal.de

Buchen Sie jetzt Ihre Anzeige!

 Kontakt: 0821/50242-21/-24

Unterricht

KOSMETIKAUSBILDUNG
 ☎ 0821/39868 www.kosmetikschule-gebauer.de
 Beilagenhinweis:
 Einem Teil der Ausgabe liegt die Beilage Region Augsburg und Unser Allgäu bei.

Reise / Erholung / Urlaub

Frühling in Italien

Venedig 11.02. 4 Tage 397,-	Kameliendüfte Toskana 08.03. 4 Tage 365,-	Kameliendüfte am Lago Maggiore 24.03. 4 Tage 424,-	Sardinien 29.04. 7 Tage 1252,-
Abano Terme 13.02. 4 Tage 384,-	Westen Siziliens 10.03. 7 Tage 722,-	Ostern in Venedig 30.03. 4 Tage 417,-	Kalabrien 05.05. 6 Tage 1064,-
Rom 26.02. 5 Tage 494,-	Gardasee Deluxe 12.03. 4 Tage 398,-	Piemont 08.04. 5 Tage 482,-	Himmliches Italien 15.05. 7 Tage 963,-
19.03. 5 Tage 534,-	Rivieraküste 15.03. 4 Tage 349,-	Lago Maggiore 11.04. 5 Tage 572,-	Apulien 28.05. 7 Tage 1152,-
	04.04. 5 Tage 528,-		

Hörmann Reisen
 ☎ 0821-345 000
 am besten im ★★★★★ Bus!
 Hörmann-Reisen GmbH · Fuggerstr. 16 · 86150 Augsburg